

13.08.2015

Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung

Nachfragen gerne bei Siw Mammitzsch: 0177 - 3847117

Die Roten fahren schwarz!

Jedes Jahr erhöht der VRR seine Ticketpreise. Diese haben mittlerweile Höhen erreicht, die für immer mehr Menschen unzumutbar sind. Wer sich diese Ticketpreise nicht mehr leisten kann, wird von Mobilität ausgeschlossen.

Die DKP Essen ist aber der Meinung, dass Mobilität ein Menschenrecht ist. „Aus Protest gegen die unsozialen Fahrpreise führen wir deshalb am Samstag ab 11.00 Uhr eine Aktion unter dem Motto: 'Die Roten fahren schwarz' durch“, erläutert die OB-Kandidatin Siw Mammitzsch. „Ziel der Aktion ist es, dass ein kostenloses Nahverkehrssystem als Alternative diskutiert wird. Das ist ja keine Illusion der Kommunisten, die eh keine Stadt bezahlen kann, betont Siw Mammitzsch, denn solche Versuche werden in einigen Städten weltweit erfolgreich und finanzierbar durchgeführt.“

Wer täglich als Pendler mit dem Auto durch die Stadt fahren muss, weis um den immer weiter steigenden Autoverkehr. Abgase, Staub und Dreck belasten die Anwohner und die Umwelt. Ein kostenloses Nahverkehrssystem würde viele Menschen zum Umsteigen bewegen. Nur so könnte man dem neuen Titel der Grünen Hauptstadt ernsthaft gerecht werden. Steigende Fahrpreise sind da kontraproduktiv.

Mit freundlichen Grüßen
DKP Kreisvorstand